

**Universitätsstadt Tübingen**  
Fachbereich Kunst und Kultur  
Waizenegger, Dagmar Telefon: 07071-204-1737  
Gesch. Z.: 4/

Vorlage 36/2015  
Datum 15.01.2015

## **Berichtsvorlage**

zur Behandlung im **Verwaltungsausschuss**

---

**Betreff:** **Erhöhter Zuschussbedarf des Landestheaters  
Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen (LTT)**

Bezug:

Anlagen: 0

---

### **Zusammenfassung:**

2012 wurde zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Universitätsstadt Tübingen eine Finanzierungsvereinbarung für das LTT unterzeichnet. Die jährliche Zuschusserhöhung wird von kommunaler Seite und vom Land im Verhältnis 2:1 (kommunal : Land) finanziert. Da die Finanzierungsvereinbarung die Tarifsteigerungen nur zum Teil berücksichtigt, entsteht ein zusätzlicher Zuschussbedarf.

### **Ziel:**

Der zusätzliche Zuschussbedarf im Bereich Personalkosten wird gedeckt.

**Bericht:**

1. Anlass / Problemstellung

Im Jahr 2015 entstehen dem LTT durch Tarifierhöhungen (TVL: angestrebter Tarifabschluss März 2015) zusätzliche Personalkosten in Höhe von voraussichtlich 180.000 Euro. Daher muss, über die Finanzierungsvereinbarung hinaus, der kommunale Zuschuss erhöht werden, um den tatsächlichen Bedarf des LTT zu decken.

2. Sachstand

Durch Tarifierhöhungen entstehen 2015 zusätzliche Personalkosten in Höhe von voraussichtlich 180.000 Euro. Davon trägt das Land 60.000 Euro. Über den kommunalen Interessenverein Landesbühne Tübingen erhöht der Landkreis seinen Zuschuss für das LTT um 35.000 Euro. Diese werden als kommunaler Zuschuss wirksam. Das LTT benötigt daher über die im Haushaltsplan vorgesehenen Mittel hinaus zusätzlich 85.000 Euro.

3. Vorgehen der Verwaltung

Der Planansatz für 2015 bei der HH-Stelle 1.3310.7010.000 wird im Zuge der Änderungsliste um 85.000 Euro erhöht.

4. Lösungsvarianten

Das Land bezieht sich auf die Finanzierungsvereinbarung und geht von der vereinbarten Komplementärfinanzierung durch die Stadt aus. Ohne diesen zusätzlichen Zuschuss von Stadt und Land könnte das LTT seinen Theaterbetrieb nicht in der bisherigen Form aufrecht erhalten.

5. Finanzielle Auswirkungen

Bei der HH-Stelle 1.3310.7010.000 werden 1.395.030 Euro eingestellt.

